



FINGERHUTGESCHICHTEN AUS DER STREICHHOLZSCHACHTEL

EINE WINTERLICHE PERFORMANCE VON K.I.E.Z. ToGo
NACH MOTIVEN AUS „DAS MÄDCHEN MIT DEM FINGERHUT“ VON MICHAEL KÖHLMEIER

Wer sind wir, wenn wir nicht wissen, wohin wir gehen sollen?
In der Dezember-Kälte der Großstadt steht eine riesige Streichholzschatel. Vor den Neugierigen, die eintreten, entzünden sich Geschichten aus dem Leben eines Mädchens - des Streichholzmädchens. Da ist ein Fleischer, dessen Herz es berührte und zwei Jungs, mit denen sie für zwei Stunden ein anderes Leben lebte, eine Frau, die es vor dem Tod rettete, ihre Großmutter, einfache Passanten und andere skurrile Stadtbewohner...

Mit der mobilen Installation erzählt K.I.E.Z. ToGo die Geschichten denen, die dem „Streichholzmädchen“ vielleicht noch begegnen – in der eigenen Straße, am S-Bahnhof, auf einer Parkbank?

AM 12., 13. UND 14. DEZEMBER 2017
18 UHR BIS 20 UHR
AUF DEM GELÄNDE DER B.L.O.-ATELIERS
KASKELSTRASSE 55 · S-BAHNHOF NÖLDNERPLATZ

Es spielen *Yvonne Johna & Katharina Kwaschik*
Regie/Dramaturgie *Christiane Ida Wiegand*
Bühne *Claire Terrien*
Kostüm *Maria Reyes Fernandez*
Gestaltung *Janna Hickethier*

KIEZ ToGo
Mehr Informationen unter www.kieztogo.de

In Kooperation mit dem Verein Lockkunst e.V.

